

22/29

Einwohnergemeinde Lenzburg

Aufgaben- und Finanzplanung

2023 bis 2027

Einleitung

Die vorliegende Aufgaben- und Finanzplanung basiert auf den Grundlagen des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM2) und umfasst den Zeitraum 2023 bis 2027. Der Stadtrat überarbeitet im Rahmen des Budgetprozesses die Aufgaben- und Finanzplanung jährlich neu und passt diese den sich verändernden Verhältnissen an. Die Legislaturziele 2022 bis 2024 dienen ebenfalls als Grundlage für die Überarbeitung der Aufgaben- und Finanzplanung.

Das Budget 2023 ist geprägt von den aktuellen gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Herausforderungen. Zudem sind im Budget 2023 erste Kosten im Zusammenhang mit den definierten Legislaturzielen (u.a. Immobilienstrategie, Familie und Gesellschaft sowie Klima und Umwelt) eingestellt. Für die Umsetzung der Legislaturziele sowie regionalen Aufgaben erhält die Stadt Lenzburg personelle Verstärkung von 10.18 Vollzeitstellen (FTE). Mehr als die Hälfte davon ist im Zusammenhang mit der regionalen Zusammenarbeit. Aufgrund dieser Ausgangslage hat der Stadtrat sich eine Selbstfinanzierung von CHF 5,0 Mio. zum Ziel gesetzt. Das Budget 2023 erreicht eine Selbstfinanzierung von CHF 5,1 Mio. was eine Reduktion von CHF 0,5 Mio. gegenüber dem Budget 2022 bedeutet. Sämtliche Investitionen wurden auf die Dringlichkeit sowie Notwendigkeit überprüft.

Der Stadtrat kann trotz der genannten Herausforderungen und grossen Investitionsvorhaben eine Aufgaben- und Finanzplanung präsentieren, die über die gesamte Planungsperiode 2023 bis 2027 einen unveränderten Steuerfuss von 105 % aufweist.

Zweck der Aufgaben- und Finanzplanung

Verfassung des Kantons Aargau (§ 116 Abs. 2)

Der Kanton und die Gemeinden sorgen für eine umfassende Aufgaben- und Finanzplanung, die mit der Finanzplanung des Bundes im Einklang zu halten ist.

Gesetz über die Einwohnergemeinden (Gemeindegesetz) (§ 86a)

Der Stadtrat erstellt eine Aufgaben- und Finanzplanung für mindestens vier Jahre und aktualisiert diese jährlich. Die Aufgaben- und Finanzplanung ist öffentlich zugänglich. Der Stadtrat hat im Rahmen der Berichterstattung zum Budget die wesentlichen Punkte der Aufgaben- und Finanzplanung darzulegen.

Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden, Gemeindeverbände und Gemeindeanstalten (Finanzverordnung, FiV) (§ 7)

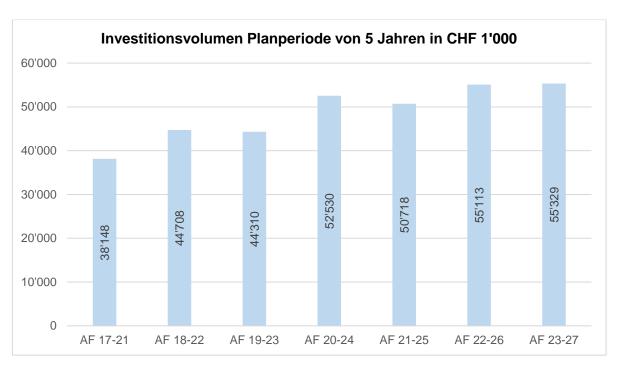
Die Aufgaben- und Finanzplanung hat folgende Elemente zu enthalten:

- den Planaufwand und -ertrag für die Aufgabengebiete der Gemeinde,
- die Planinvestitionsausgaben und -einnahmen für die Aufgabengebiete der Gemeinde,
- die Schätzung des Finanzierungsbedarfs,
- die Finanzierungsmöglichkeiten,
- die Entwicklung der Kennzahlen der Nettoschuld I je Einwohner, des Eigenkapitaldeckungsgrades und des Selbstfinanzierungsgrades.

Die Aufgaben- und Finanzplanung ist im Gegensatz zum Budget rechtlich nicht verbindlich. Sie stellt deshalb kein mehrjähriges Budget dar. Sie dient als Instrument für die Exekutive zur Beurteilung künftiger Entscheide mit finanziellen Auswirkungen. Zudem ist sie ein Orientierungsmittel für die Legislative.

Investitionsplan 2023 bis 2027

Der Investitionsplan umfasst im Planungszeitraum 2023 bis 2027 ein Nettoinvestitionsvolumen von CHF 55,3 Mio. Diese Summe liegt CHF 0,2 Mio. über dem Investitionsvolumen von CHF 55,1 Mio. der letzten Aufgaben- und Finanzplanung. Von diesem Nettoinvestitionsvolumen sind CHF 28,1 Mio. bereits bewilligt. Die nachfolgende Grafik zeigt das jeweilige Investitionsvolumen über die fünfjährige Planperiode der letzten 7 Jahre.



AF = Aufgaben- und Finanzplanung

In den nächsten fünf Jahren sind für Umbau- und Sanierungsmassnahmen Bleicherain 4 CHF 4,6 Mio., für die Realisierung 2. Etappe Schulhaus Mühlematt CHF 6,4 Mio., für die Sanierung und Umgestaltung Bahnhofstrasse CHF 1,4 Mio., für die Sanierung Mehrzweckhalle CHF 3,5 Mio., für Planung und Realisierung Oberstufenzentrum Lenzhard 1. Etappe CHF 3,3 Mio., für diverse Sanierungen in der Sportanlage Wilmatten CHF 1,6 Mio., für die Sanierung Ammerswilerstrasse Bereich innerorts CHF 1,8 Mio. und für Optimierungen (Planung & Ausführung) in Verwaltungsliegenschaften CHF 6,3 Mio. eingestellt.

Anteilsmässig in den Planjahren (Projekte, welche länger als bis 2027 dauern) sind für die Planung und den Arealausbau Werkhof CHF 5,8 Mio., für Planung und Realisierung Oberstufenzentrum Lenzhard 2. Etappe CHF 1,2 Mio., für die Leistungssteigerung Freiämterplatz CHF 3,7 Mio., für die Verlängerung Ringstrasse Nord CHF 3,5 Mio. und für die Neugestaltung Bahnhofareal CHF 0,5 Mio. eingestellt.

Plan-Erfolgsrechnung

Die Plan-Erfolgsrechnung sieht einen unveränderten Steuerfuss von 105 % vor. Es wird angenommen, dass bis Ende 2027 die Bevölkerung um 250 Person bzw. 2,2 % zunehmen wird.

Der **betriebliche Aufwand** steigt von CHF 62,8 Mio. per Ende 2023 auf CHF 66,3 Mio. bis Ende 2027 an. Dies ist eine Zunahme von CHF 3,5 Mio. bzw. 5,5 %. Darin enthalten ist die Zunahme der Abschreibungen von CHF 0,7 Mio.

Der **betriebliche Ertrag** nimmt in der gleichen Periode von CHF 59,8 Mio. auf CHF 62,9 Mio. ebenfalls zu. Dies ist eine Steigerung von CHF 3,1 Mio. bzw. 5,2 %. Die starke Zunahme des betrieblichen Ertrags ist hauptsächlich auf die Verbesserung des Steuerertrags zurückzuführen.

Als Basis für die Berechnung der **Einkommens- und Vermögenssteuern** diente der Steuerabschluss 2021 sowie die Entwicklung im laufenden Jahr. Die Einkommens- und Vermögenssteuern steigen im Planungszeitraum von CHF 31,8 Mio. auf CHF 34,0 Mio. an. Der Kanton sieht in seiner Prognose bei den natürlichen Personen eine weitere Zunahme der Steuererträge ab dem Jahr 2024 bis 2026 von jährlich 2,0 % gegenüber dem Vorjahr vor. Ausgehend von den vom Kanton erstellten Steuerprognosen sowie unter Einbezug der erwarteten Entwicklung des Lenzburger Steuersubstrats (Anzahl und Zusammensetzung der in Lenzburg steuerpflichtigen Personen) sind die folgenden Zuwachsraten bei den natürlichen Personen veranschlagt: + 1,9 % im Jahr 2024, im 2025 + 1,9 %, 2026 + 2,1 % und 2027 + 0,9 %.

Bei den **juristischen Personen** geht der Kanton davon aus, dass das Rechnungsergebnis bei den Gemeinden im Durchschnitt 5 % tiefer ausfallen wird als im Vorjahr 2021. Im Rechnungsjahr 2023 soll die zweite Etappe der Tarifsenkung umgesetzt werden. Die Mindereinnahmen aufgrund der Tarifsenkung werden dabei durch eine erneute Erhöhung des Steuerzugschlags Einwohnergemeinden zu zwei Dritteln kompensiert. Unter Berücksichtigung der erwarteten wirtschaftlichen Entwicklung wird mit einem Steuerwachstum von 2,0 % gerechnet. Im Jahr 2024 rechnet der Kanton mit gleichbleiben Erträgen bei den juristischen Personen. Für die Jahre 2025 (- 3,0 %) und 2026 (- 5,0 %) geht der Kanton aktuell von einem Rückgang der Aktiensteuererträgen aus. Die Stadt Lenzburg hat im Budget 2023 Erträge von juristischen Personen von CHF 3,6 Mio. eingestellt. Der Ertrag sinkt bis am Ende des Planungszeitraums auf CHF 3,3 Mio.

Das **Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit** liegt basierend auf den angenommenen Planungsgrundlagen im Finanzplanungszeitraum mit Total CHF 15,4 Mio. im negativen Bereich. Gegenüber der letztjährigen Aufgaben- und Finanzplanung fällt dieser Wert um CHF 0,9 Mio. tiefer aus. Die Ergebnisse aus betrieblicher Tätigkeit liegen zwischen negativen CHF 2,6 Mio. und negativen CHF 3,4 Mio. Die Verschlechterung der betrieblichen Ergebnisse ist u.a. auf die Erhöhung der vorgeschriebenen Abschreibungen zurückzuführen. Der Stadtrat verfolgt im Rahmen des Finanzlegislaturziels und den damit verbundenen verbesserten Steuerungsinstrumenten das Ziel, problematische Entwicklungen frühzeitig zu erkennen und zu reagieren. Der Ausgabendisziplin wird insbesondere eine hohe Wichtigkeit durch die entsprechenden Prozesse gewidmet um das Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit zu verbessern.

Das **Ergebnis aus Finanzierung** liegt im gesamten Planungszeitraum durchschnittlich bei rund CHF 3,1 Mio. Das sehr gute Finanzierungsergebnis entsteht u.a. durch hohe Mieterträge, Dividende SWL Energie AG sowie niedrige Schuldzinsen.

Das **Gesamtergebnis** fällt voraussichtlich in den Jahren 2026 und 2027 negativ aus. In den übrigen Planjahren wird mit einem positiven Gesamtergebnis erreicht. Über die gesamte Planungsperiode resultiert ein positives Gesamtergebnis.

Übersicht Aufgaben- und Finanzplanung

Den vorgesehenen Nettoinvestitionen in der Aufgaben- und Finanzplanung von CHF 55,3 Mio. steht eine Selbstfinanzierung von CHF 27,4 Mio. gegenüber (siehe auch Grafik auf Seite 6). Das bedeutet, dass die vorgesehenen Investitionen nur etwa zur Hälfte mit selber erwirtschafteten Mitteln finanziert werden können. Der **Finanzierungsfehlbetrag** liegt bei CHF 27,9 Mio. (Vorjahr CHF 27,7 Mio.). Das Ziel des Stadtrates ist es, eine Verbesserung der Selbstfinanzierung zu erreichen, damit die steigenden Abschreibungen gedeckt werden können. In den Jahren 2026 und 2027 ist dies Ziel aktuell noch nicht erreicht.

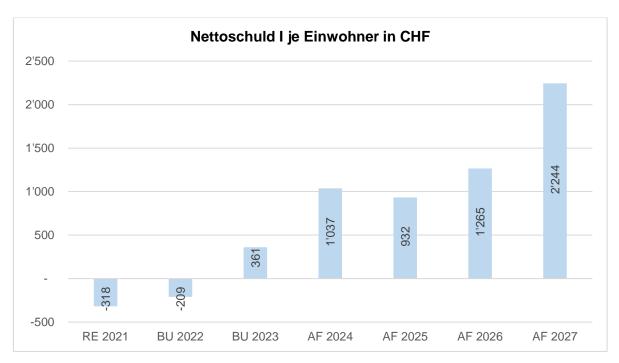
Durch das mehrheitlich positive Gesamtergebnis (Erfolgsrechnung) bleibt der Bilanzüberschuss bei rund CHF 137,0.

Es wird davon ausgegangen, dass die Nettoschuld I per 31. Dezember 2022 bei CHF - 2,3 Mio. liegen wird (Vermögen). Aufgrund der Finanzierungsfehlbeträge steigt die Nettoschuld I bis am Ende der Planungsperiode auf CHF 25,6 Mio. an und liegt damit gegenüber der letztjährigen Aufgaben- und Finanzplanung um CHF 1,7 Mio. tiefer. Pro Einwohner bedeutet dies eine Zunahme der Nettoschuld I von CHF - 209 (31.12.22 Vermögen) auf CHF 2'244 per Ende 2027.

Kennzahlen

Nettoschuld I je Einwohner

Infolge des derzeitigen bedeutenden Finanzbedarfs für die Erweiterung der Schulbauten, für Strassenbauten, für die Optimierung Verwaltungsliegenschaften und für den Arealausbau Werkhof wird das langfristige Finanzplanungsziel "Schuldenstabilisierung bzw. Schuldenabbau" mittelfristig nicht erreicht.



RE = Rechnung / BU = Budget / AF = Aufgaben- und Finanzplanung

Gemäss Handbuch Rechnungswesen Gemeinden, Kapitel 10, Finanzkennzahlen und Statistik gilt bei der Nettoschuld I folgender Hinweis: Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Eine Pro-Kopf-Verschuldung bis CHF 2'500 wird in der Regel als nicht problematisch beurteilt. Die Kennzahl für sich allein hat beschränkte Aussagekraft. Bei der Beurteilung der Tragbarkeit einer höheren Verschuldung ist die Finanzkraft zu berücksichtigen sowie auch der Zustand der kommunalen Infrastruktur.

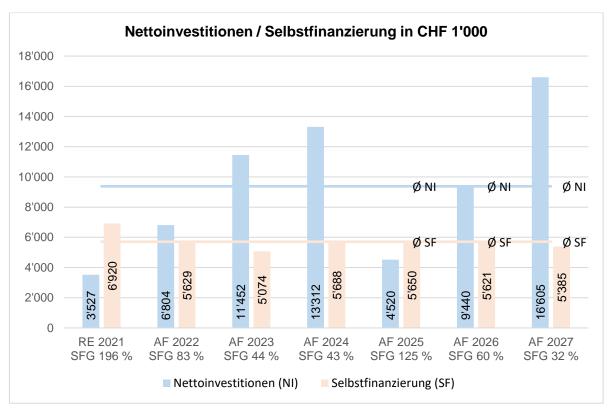
Die Nettoschuld I pro Einwohner über alle Aargauer Gemeinden beträgt per 31. Dezember 2021 CHF 73.

Nettoinvestitionen / Selbstfinanzierung, Selbstfinanzierungsgrad

Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt, welcher Anteil der Nettoinvestitionen aus eigenen Mitteln (Selbstfinanzierung) finanziert werden kann. Ein Selbstfinanzierungsgrad von über 100 % weist auf eine hohe Eigenfinanzierung hin. Die in den Planjahren 2023 bis 2027 eingestellten Nettoinvestitionen von CHF 55,3 Mio. können mit CHF 27,4 Mio. selbstfinanziert werden.

Dies entspricht einem Selbstfinanzierungsgrad von 49,6 %. Die Selbstfinanzierung sollte langfristig wieder bei 100 % liegen.

Der Selbstfinanzierungsgrad aller Aargauer Gemeinden beträgt seit 2018 über 100 %; derjenige der Stadt Lenzburg betrug im Jahr 2021 196 %.



RE = Rechnung / AF = Aufgaben- und Finanzplanung / SFG = Selbstfinanzierungsrad

Selbstfinanzierungsanteil

Der Selbstfinanzierungsanteil zeigt die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde. Er gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen oder zum Abbau von Schulden aufgewendet werden kann (finanzielle Leistungsfähigkeit). Der Selbstfinanzierungsanteil liegt zwischen 8 % und 9 %. Ein Wert von über 20 % weist darauf hin, dass die Gemeinde ein hohes Investitions-/Amortisationspotenzial hat. Der Stadtrat strebt weiterhin eine hohe Selbstfinanzierung an. Damit verbessert sich auch dieser Wert.

Trotz des mittelfristigen Schuldenanstiegs wird das langfristige Ziel, die Nettoschuld wieder zu senken, weiterverfolgt. Es lässt sich nur dann verwirklichen, wenn mittelfristig der Selbstfinanzierungsgrad gesteigert werden kann.

| Lenzburg, 12. August 2022 | Lenzburg, 17. August 2022 |
|---------------------------|---------------------------------------|
| Leiter Abteilung Finanzen | Für den Stadtrat: Der Stadtammann: |
| Marc Lindenmann | Der Stadtschreiber: |

Investitionsplan Aufgaben- und Finanzplanung 2022 - 2027

| Funktion | Bezeichnung | Kredit | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | später |
|-------------|---|--------|--------|-------|-------|-------|------|------|--------|
| Projekte ir | n Bau | 28'050 | 12'774 | 7'161 | 4'766 | 1'620 | 0 | 0 | 2'000 |
| 291 | Mehrzweckhalle, Flachdachsanierung 2. Etappe | 199 | 199 | | | | | | |
| 291 | Mehrzweckhalle, Flachdachsanierung 2. Etappe, Beitrag Kanton | -19 | -19 | | | | | | |
| 1500 | Feuerwehrgebäude, Erdbebenertüchtigung, Schutz Oberflächenwasser, Heizungsersatz, Torerhöhung | 1'053 | 1'053 | | | | | | |
| 1500 | Feuerwehrgebäude, Erdbebenertüchtigung, Schutz Oberflächenwasser, Heizungsersatz, Torerhöhung, Be | i -137 | -137 | | | | | | |
| 1500 | Pionierfahrzeug (PIF) | 520 | 520 | | | | | | |
| 1500 | Pionierfahrzeug (PIF), Beitrag AGV | -112 | -112 | | | | | | - |
| 1500 | Pionierfahrzeug (PIF), Beitrag Ammerswil und Staufen | -122 | -122 | | | | | | |
| 2170 | Bleiche, Gebäudesanierung, Wasserrad, Einbau TTG, Planungskredit | 249 | 249 | | | | | | |
| 2170 | Schulhaus Mühlematt, Realisierung 2. Etappe, Planungskredit | 380 | 496 | | | | | | |
| 2170 | Bleiche, Gebäudesanierung, Wasserrad, Einbau TTG, Baukredit | 4'900 | | 500 | 2'500 | 1'900 | | | |
| 2170 | Bleiche, Gebäudesanierung, Wasserrad, Einbau TTG, Beitrag Dietschi Stiftung | -280 | | | | -280 | | | |
| 2170 | Schulhaus Mühlematt, Realisierung 2. Etappe, Baukredit | 7'414 | 1'002 | 5'000 | 1'412 | | | | |
| 3410 | Sportanlage Wilmatten, Ausbau neues Garderobengebäude | 160 | 110 | 50 | | | | | |
| 3410 | Sportanlage Wilmatten, Ausbau neues Garderobengebäude, Beitrag Swisslos | -20 | | -20 | | | | | |
| 3410 | Sportanlage Wilmatten, Kunstrasen etc. | 2'000 | 2'000 | | | | | | |
| 3410 | Sportanlage Wilmatten, Kunstrasen etc., Beitrag Swisslos | -200 | -200 | | | | | | |
| 3410 | Sportanlage Wilmaten, Beitrag Staufen | -100 | -100 | | | | | | |
| 3410 | Sportanlage Wilmaten, Beitrag Fussballclub | -50 | -50 | | | | | | |
| 6130 | Aarauerstr. (K247), Belagsanierung und Ausbau Knoten Freihof | 825 | 61 | 100 | 664 | | | | |
| 6130 | Galgenacker (Staufen), Beitrag Bushaltestelle | 190 | | | 190 | | | | |
| 6130 | Neuhofknoten, Zubringer A1, Anteil Lenzburg | 2'000 | 2'003 | | | | | | |
| 6150 | Bahnhofstrasse, Umgestaltung und Sanierung | 2'315 | 398 | 1'917 | | | | | |
| 6150 | Bahnhofstrasse, Umgestaltung und Sanierung, Beitrag Agglomerationsprogramm | -550 | | -550 | | | | | |
| 6150 | Dammweg, Ausbau mit Asphaltbelag | 120 | 120 | | | | | | |
| 6150 | Dragonerstrasse West, Strassensanierung 2. Etappe, Abschnitt Haus-Nr. 37 bis Fünflindenstrasse | 134 | 134 | | | | | | |
| 6150 | Knoten Hardstrasse / Fabrikstrasse, Anpassung Verkehrsführung und Ergänzung Gehweg | 120 | 120 | | | | | | |
| 6150 | Ringstrasse Nord, Sanierung Abschnitt SBB-Unterführung bis Kreisel Hardstrasse | 1'319 | 1'319 | | | | | | |
| 6150 | Ringstrasse Nord, Verlängerung, Projektierungskredit | 185 | 65 | 120 | | | | | |
| 6150 | Ringstrasse West / Nord, Sanierung Kreisel Ringstr. + Abschnitt Industriestr. | 1'068 | 981 | | | | | | |
| 6150 | Sägestrasse Umgestaltung, Projektierungskredit | 44 | | 44 | | | | | |
| 6150 | Seonerstrasse (Brünnli), Querung | 310 | 280 | | | | | | |
| 6150 | Seonerstrasse (Brünnli), Querung, Beitrag Staufen | -77 | -70 | | | | | | |
| 6150 | Werkhof, Mobilien | 300 | 260 | | | | | | |
| 6150 | Wil, Verlegung Fussgängersteg | 283 | 356 | | | | | | |
| 6150 | Wil, Verlegung Fussgängersteg (Aggloprogramm) | -116 | -116 | | | | | | |
| 6290 | Seetalbahn, Einführung | 450 | 679 | | | | | | |
| 6290 | Bahnhof Lenzburg, 2. Personalunterführung | 2'000 | | | | | | | 2'000 |
| 7900 | Bahnhof Lenzburg, Testplanung + Entwicklungsrichtplan, Planungskredit | 550 | 550 | | | | | | |
| 7900 | Nutzungsplanung und FLK, Gesamtrevision | 855 | 855 | | | | İ | | |
| 7900 | Nutzungsplanung und FLK, Gesamtrevision, Kantonsbeitrag | -110 | -110 | | | | İ | | |

| Funktion | Bezeichnung | Kredit | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | später |
|--------------------|--|------------|----------|-------|-------|--------|---------|--------|--------|
| | | | | • | | • | • | • | |
| Droiokto a | onlont | 77'282 | ما | 4'291 | 8'546 | 2'900 | 9'440 | 16'605 | 35'500 |
| Projekte g 0223 | ICT, Migrationskosten Umstellung | 200 | <u>_</u> | 200 | 0 340 | 2 900 | 9 440 | 16 603 | 33 300 |
| 0223 | Rathaus, Sanierung Dach und Fassade | 900 | | 300 | 600 | | | | |
| 0290 | Rathaus, Sanierung Dach und Fassade Rathaus, Sanierung Dach und Fassade, Beitrag Dietschi Stiftung | -450 | | 300 | -450 | | | | |
| | | | | 150 | -450 | | | | |
| 0290 | Tommasini, Einbau Saaldecke und Anpassung Haustechnik | 150 | | 150 | 500 | - | | | |
| 0290 | Tommasini, Dach und Anpassung Dachstuhl über Saal | 500 | | | 500 | 500 | | | |
| 0290 | Tommasini, Ausbau Dachgeschoss, Fluchttreppe, Heizungsanierung | 500 | | | | 500 | | | |
| 0290 | Optimierung Verwaltungsliegenschaften, Planung | 300 | | | 300 | 212.2 | 212.2.2 | | |
| 0290 | Optimierung Verwaltungsliegenschaften, Ausführung | 6'000 | | | | 2'000 | 2'000 | 2'000 | |
| 0290 | Werkhof, Güteraufzug | 102 | | 102 | | | | | |
| 0290 | Werkhof, Planung | 300 | | | | 300 | | | |
| 0290 | Werkhof, Areal-Ausbau | 15'000 | | | | | 2'500 | 3'000 | 9'500 |
| 0290 | Bezirksgebäude, Verkauf VV 321'000 - Entscheid offen | -2'700 | | | | -2'700 | | | |
| 0290 | Schliesssystem diverse Verwaltungsliegenschaften - Budgetkredit | 164 | | 164 | | | | | |
| 0291 | Mehrzweckhalle, Sanierung | 3'500 | | | | | | 3'500 | |
| 2170 | Schulanlage Angelrain, Turnhalle Angelrain, Bodenaufbau | 300 | | | | | | 300 | |
| 2170 | Oberstufenzentrum Lenzhard 1. Etappe, Planungskredit | 300 | | 300 | | | | | |
| 2170 | Oberstufenzentrum Lenzhard 1. Etappe, Realisierung | 3'000 | | | 3'000 | | | | |
| 2170 | Oberstufenzentrum Lenzhard 2. Etappe, Planungskredit | 2'000 | | | | | 250 | 900 | 850 |
| 2170 | Oberstufenzentrum Lenzhard 2. Etappe, Realisierung | 15'000 | | | | | | | 15'000 |
| 3410 | Sportanlage Wilmatte, Sanierung altes Garderobengebäude, Leichtathletikanlage, Sanierung Tribüne | 1'460 | | | 1'460 | | | | |
| 3410 | Sportanlage Wilmatte, Sanierung altes Garderobengebäude, etc., Beitrag Swisslos | -380 | İ | | | -380 | | | |
| 3410 | Sportanlage Wilmatte, Trainingsplatz Nord | 190 | | | 190 | | | | |
| 3410 | Sportanlage Wilmatte, Trainingsplatz Nord, Beitrag Swisslos | -40 | | | | -40 | | | |
| 3410 | Sportanlage Wilmatte Sanierung, Trockenplätze Seetadmirals und kl. Trainingsfeld | 390 | | | | | 390 | | |
| 3410 | Sportanlage Wilmatte Sanierung, Trockenplätze Seetadmirals und kl. Trainingsfeld, Beitrag Swisslos | -60 | | | | | | -60 | |
| 3420 | Malagarain, Parkgestaltung inkl. Ausbau Rad- und Gehwege | 500 | | | | 500 | | | |
| 6130 | Aarauerstrasse, Mehrzweckstreifen | 1'000 | | | 100 | 100 | 400 | 400 | |
| 6130 | Aarauerstrasse, Mehrzweckstreifen, Beitrag Staufen | -150 | | | | | | -150 | |
| 6130 | Ammerswilerstrasse, Bereich innerorts, Sanierung | 1'800 | | + | 100 | 500 | 1'000 | 200 | |
| 6130 | Freiämterplatz, Leistungssteigerung | 6'200 | + | + | | | 1'200 | 2'500 | 2'500 |
| | Brunnmattstrasse West, Sanierung und Ausbau | 770 | | | 770 | | | | |
| 6150 | Buchenweg, Sanierung | 355 | | | 355 | | | | |
| | Dragonerstrasse West 3. Etappe, Sanierung | 350 | | 350 | | - | | | |
| 6150 | Umsetzung BehiG "Bushaltestellen" (Dufourstrasse, 1 Kante) | 110 | | 110 | | + | | | |
| | Dufourstrasse, Sanierung | 240 | | 110 | | 240 | | | |
| 6150 | General Herzog-Strasse (Fünflinden bis Ringstr. West), Sanierung | 270 | | + | | 270 | | | |
| | Gustav Henckell-Strasse, Sanierung | | | | | 210 | | 250 | |
| 6150 | · · · | 250 265 | | | 265 | | | 250 | |
| 6150 | Marktmattenstrasse Nord, Sanierung | | | + | | + | | 700 | 500 |
| 6150 | Parkleitsystem Deliver Apple Description | 1'300 | | | 100 | | | 700 | 500 |
| | Beitrag AggloProgramm | -300 | | | 202 | 500 | 41000 | 4/500 | -300 |
| 6150 | Ringstrasse Nord, Verlängerung | 4'000 | | | 300 | 500 | 1'200 | 1'500 | 500 |
| 6150 | Ringstrasse West / Nord, Sanierung in Etappe 7 | 615 | | 615 | | | | | |

| Funktion | Bezeichnung | Kredit | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 | später |
|------------|--|---------|--------|--------|--------|-------|-------|--------|--------|
| | | | | | • | | | · | |
| 6150 | Umsetzung BehiG "Bushaltestellen" (Ringstrasse Nord, 2 Kanten) | 250 | | 250 | | | | | |
| 6150 | Ringstrasse West / Nord, Sanierung in Etappe 8 | 745 | | 745 | | | | | |
| 6150 | Umsetzung BehiG "Bushaltestellen" (Traitafina, 2 Kanten) | 250 | | 250 | | | | | |
| 6150 | Sägestrasse (Volg), Sanierung | 400 | | 100 | 300 | | | | |
| 6150 | Zeughausstrasse (Abschnitt Fünflindenstrasse bis Buchenweg) | 415 | | | | | | 415 | |
| 6150 | Umsetzung BehiG "Bushaltestellen" (Kronenplatz, Sandweg) | 100 | | 100 | | | | | |
| 6150 | Umsetzung BehiG "Bushaltestellen" (General Herzog-Strasse) | 110 | | | | 110 | | | |
| 6150 | Werkhof, Mobilien (Ersatz Traktor Kubota durch eTransporter) - Budgetkredit | 105 | | 105 | | | | | |
| 6150 | Werkhof, Mobilien | 150 | | | 150 | | | | |
| 6150 | Werkhof, Mobilien | 150 | | | | 150 | | | |
| 6150 | Werkhof, Mobilien | 150 | | | | | 150 | | |
| 6150 | Werkhof, Mobilien | 150 | | | | | | 150 | |
| 7410 | Ammerswilerstrasse, Bereich ausserorts Hochwasserschutz | 650 | | | | 650 | | | |
| 7410 | Entschlammung Fünfweiher / Drittweiher in Etappen | 556 | | 250 | 306 | | | | |
| 7710 | Friedhof, Abdankungsunterstand | 600 | | | | | 100 | 500 | |
| 7900 | Bahnhofareal Lenzburg, Vorleistungen Verfahren / Verfahren / Gestaltungsplan | 800 | | 200 | 550 | 50 | | | |
| 7900 | Bahnhofareal Lenzburg, Verfahren, Beitrag Dritter | -350 | | | -350 | | | | |
| 7900 | Bahnhofareal Lenzburg, Projektierung | 1'800 | | | | | 450 | 450 | 900 |
| 7900 | Bahnhofareal Lenzburg, Projektierung, Beiträge Dritter | -900 | | | | | -200 | -200 | -500 |
| 7900 | Bahnhofareal Lenzburg, Ausführung | 13'000 | | | | | | | 13'000 |
| 7900 | Bahnhofareal Lenzburg, Ausführung, Beiträge Dritter | -6'500 | | | | | | | -6'500 |
| 7900 | Areal Aabach Nord, Vorstudie / Verfahren / Gestaltungsplan | 500 | | | | 150 | 100 | 250 | |
| 7900 | Areal Aabach Nord, Vorstudie / Verfahren / Gestaltungsplan, Beiträge Dritter | -300 | | | | | -100 | -200 | |
| 7900 | Seifi-Areal, Vorstudie / Verfahren / Gestaltungsplan | 300 | | | | | | 250 | 50 |
| 7900 | Seifi-Areal, Vorstudie / Verfahren / Gestaltungsplan, Beiträge Dritter | -50 | | | | | | -50 | |
| | | | | | | | | | |
| Total Inve | stitionsprojekte | 105'332 | 12'774 | 11'452 | 13'312 | 4'520 | 9'440 | 16'605 | 37'500 |

Werte in CHF 1'000

Bei Projekten im Bau sind im Jahr 2022 die bis dahin aufgelaufenen oder zu erwartenden Kosten eingetragen. Daher teilweise Differenz zu Kreditbetrag.

Plan-Erfolgsrechnung

| ı ıaı | 1-Lifelysice initially | | _ | | | | | |
|-------------|---|--------|----------|--------|----------|--------|--------|--------|
| | | | Prognose | | | | | |
| | | 2022 | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Einwoh | | 11'150 | 11'150 | 11'200 | 11'250 | 11'300 | 11'350 | 11'400 |
| Steuerf | uss | 105% | 105% | 105% | 105% | 105% | 105% | 105% |
| Betrie | blicher Aufwand | 58'893 | 58'893 | 62'788 | 63'366 | 64'619 | 65'754 | 66'308 |
| 30 | Personalaufwand | 19'311 | 19'311 | 20'753 | 20'961 | 21'170 | 21'382 | 21'596 |
| | | | | • | <u>'</u> | | | 10050 |
| 31 | Sach- und übriger Betriebsaufwand | 10'929 | 10'929 | 12'267 | 11'888 | 12'011 | 12'134 | 12'259 |
| 33 | Abschreibungen Verwaltungsvermögen inkl. 366 | 4'961 | 4'961 | 4'989 | 5'184 | 5'616 | 5'925 | 5'707 |
| 35 | Einlagen in Fonds | 49 | 49 | 37 | 37 | 37 | 37 | 37 |
| 36 | Transferaufwand ohne 366 | 23'643 | 23'643 | 24'742 | 25'296 | 25'785 | 26'276 | 26'709 |
| | davon Finanzausgleichsabgaben | 893 | 893 | 632 | 800 | 900 | 1'000 | 1'050 |
| Betrie | blicher Ertrag | 56'029 | 56'029 | 59'764 | 60'762 | 61'556 | 62'377 | 62'927 |
| 40 | Fiskalertrag | 36'151 | 36'151 | 37'689 | 38'475 | 39'025 | 39'600 | 39'900 |
| 4000/1 | Einkommens- und Vermögenssteuern natürliche Pers. | 30'975 | 30'975 | 31'775 | 32'375 | 32'975 | 33'675 | 33'975 |
| 31 | Abschreibungen Steuerforderungen | 150 | 150 | 150 | 150 | 150 | 150 | 150 |
| 4002 | Quellensteuern | 1'600 | 1'600 | 1'450 | 1'600 | 1'650 | 1'700 | 1'700 |
| 4010 | Gewinn- und Kapitalsteuern juristische Pers. | 2'700 | 2'700 | 3'600 | 3'600 | 3'500 | 3'325 | 3'325 |
| 40 | Sondersteuern und übriger Fiskalertrag | 876 | 876 | 864 | 900 | 900 | 900 | 900 |
| 41 | Regalien und Konzessionen | 507 | 507 | 507 | 507 | 507 | 507 | 507 |
| 42 | Entgelte | 10'594 | 10'594 | 11'832 | 11'950 | 12'100 | 12'251 | 12'404 |
| 43 | Verschiedene Erträge | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 | 35 |
| 45 | Entnahmen aus Fonds | 86 | 86 | 67 | 67 | 67 | 67 | 67 |
| | | | | | | | | |
| 46 | Transferertrag | 8'656 | 8'656 | 9'634 | 9'728 | 9'822 | 9'917 | 10'014 |
| | davon Finanzausgleichsbeiträge | 254 | 254 | 280 | 280 | 280 | 280 | 280 |
| Ergeb | nis aus betrieblicher Tätigkeit | -2'864 | -2'864 | -3'024 | -2'604 | -3'063 | -3'377 | -3'381 |
| 34 | Finanzaufwand | 276 | 276 | 267 | 267 | 274 | 298 | 312 |
| 44 | Finanzertrag | 3'845 | 3'845 | 3'406 | 3'405 | 3'401 | 3'401 | 3'401 |
| Ergeb | onis aus Finanzierung | 3'569 | 3'569 | 3'139 | 3'138 | 3'127 | 3'103 | 3'089 |
| | | | | - | - | • | | |
| Opera | tives Ergebnis | 705 | 705 | 115 | 534 | 64 | -274 | -292 |
| 38/48 | Ausserordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| 3899 | davon Abtragung Bilanzfehlbetrag | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Gesar | ntergebnis | 705 | 705 | 115 | 534 | 64 | -274 | -292 |
| Mittel | fristiges Haushaltsgleichgewicht 2023 | | | | | | | |
| | rativem Ergebnis gerechnet | | | 7'599 | | | | |
| | samtergebnis gerechnet | İ | | 7'599 | | | | |
| | | 1 | | . 000 | | | | |

Übersicht Aufgaben- und Finanzplanung 2022 - 2027

| | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
|--|--|---------|----------|--------------|---------|---------|
| Einwohnerzahl | 11'150 | 11'200 | 11'250 | 11'300 | 11'350 | 11'400 |
| Steuerfuss | 105% | 105% | 105% | 105% | 105% | 105% |
| | | | | | | |
| | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Abschreibungen aus Anlagebuchhaltung | 4'961 | 4'989 | 4'432 | 4'407 | 4'407 | 4'226 |
| Abschreibungen aus Investitionsplan | | | 752 | 1'209 | 1'518 | 1'481 |
| Abschreibungen | 4'961 | 4'989 | 5'184 | 5'616 | 5'925 | 5'707 |
| | | | | | | |
| | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit | -2'864 | -3'024 | -2'604 | -3'063 | -3'377 | -3'381 |
| Ergebnis aus Finanzierung | 3'569 | 3'139 | 3'138 | 3'127 | 3'103 | 3'089 |
| Operatives Ergebnis | 705 | 115 | 534 | 64 | -274 | -292 |
| | | 2222 | 2004 | 2225 | | |
| A | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Ausserordentliches Ergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Abtragung Bilanzfehlbetrag (30 %) | 705 | 0 | <u>0</u> | 0 | 0 | 200 |
| Gesamtergebnis | 705 | 115 | 534 | 64 | -274 | -292 |
| Mittelfristiges Haushaltsgleichgewicht 2023 | T | | | | | |
| mit operativem Ergebnis gerechnet | | 7'599 | | | | |
| mit Gesamtergebnis gerechnet | | 7'599 | | | | |
| The Ocsamergeonis gerecimen | | 7 399 | | | | |
| | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Nettoinvestitionen | -6'804 | -11'452 | -13'312 | -4'520 | -9'440 | -16'605 |
| Selbstfinanzierung | 5'629 | 5'074 | 5'688 | 5'650 | 5'621 | 5'385 |
| Finanzierungsergebnis (+ = Überschuss / - = Fehlbetrag) | -1'175 | -6'378 | -7'624 | 1'130 | | -11'220 |
| · · · · · · · · · · · · · · · · · · · | | 00.01 | | | 00.0 | |
| | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Mittelbedarf aus Finanzierungsergebnis | 1'175 | 6'378 | 7'624 | -1'130 | 3'819 | 11'220 |
| Rückzahlung Darlehen/Kredite | 0 | 0 | 0 | 10'000 | 0 | 0 |
| Veränderungen Anlagen Finanzvermögen | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Finanzierungsbedarf Spezialfinanzierungen | -979 | 563 | 5'580 | 5'580 | -2'420 | 580 |
| Mittelbedarf (+ = Bedarf / - = Überschuss) | 196 | 6'941 | 13'204 | 14'450 | 1'399 | 11'800 |
| Aufnahme Darlehen/Kredite | 0 | 0 | 2'000 | 14'000 | 2'000 | C |
| Bestand Darlehen/Kredite | 10'000 | 10'000 | 12'000 | 16'000 | 18'000 | 18'000 |
| | | | | | | |
| | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Aufwertungsreserve übr. Anlagen Anfang Jahr | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | C |
| Aufwertungsreserve Grundstücke Anfang Jahr | 36'979 | 36'979 | 36'979 | 36'979 | 36'979 | 36'979 |
| Entnahme Aufwertungsreserve | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | C |
| Umbuchung Aufwertungsreserve | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 |
| Aufwertungsreserve Ende Jahr | 36'979 | 36'979 | 36'979 | 36'979 | 36'979 | 36'979 |
| | 0000 | 2225 | 2001 | 222 | 6665 | 222 |
| Dilanzüharaahusa / fahlhatraa Anfana Jaha | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Bilanzüberschuss / -fehlbetrag Anfang Jahr | 136'066 | 136'771 | 136'886 | 137'420 | 137'484 | 137'210 |
| Abtragung Bilanzfehlbetrag (30 %) Gesamtergebnis | 0 | 0 | 0 | 0 | 0 | 000 |
| | 705 | 115 | 534 | 64 | -274 | -292 |
| Umbuchung Aufwertungsreserve | 0 | 1261000 | 1271420 | 0 427'494 | 1271240 | 1261040 |
| Bilanzüberschuss / -fehlbetrag Ende Jahr | 136'771 | 136'886 | 137'420 | 137'484 | 137'210 | 136'918 |
| | 2022 | 2023 | 2024 | 2025 | 2026 | 2027 |
| Nottoschuld I () Cabuld () Marriage (| | | 11'667 | 10'537 | | |
| Nettoschuld I (+ = Schuld / - = Vermögen) | -2'335 | 4'043 | | | 14'356 | 25'576 |
| Nettoschuld I je Einwohner (in CHF) | -209 | 361 | 1'037 | 932 | 1'265 | 2'244 |